



A7-Nachtbaustellen: Weitere Bauarbeiten am Mittelstreifen bis Mitte September

- **Einspurige Verkehrsführung während der Nacht in Richtung Süden zwischen Kaltenkirchen und Hamburg**

Quickborn, 27. August 2015. Die nächtlichen Arbeiten am Mittelstreifen zum Ausbau der Autobahn A 7 werden bis voraussichtlich Mitte September fortgesetzt. Zwischen der Anschlussstelle Kaltenkirchen und Hamburg Schnelsen Nord wird von den zwei Fahrstreifen in Fahrtrichtung Süden (Richtung Hamburg/Hannover) der rechte Fahrstreifen nachts zwischen 22 und 5 Uhr im Bereich abzubrechender Brücken gesperrt.

Grund sind Arbeiten am Mittelstreifen für den später erfolgenden Abbruch der alten Brückenbauwerke im Zuge der Autobahn A 7. Je abzubrechender Brücke wird die Einschränkung auf eine Fahrspur eine Länge von maximal 500 m haben.

Ein ständig vor Ort befindlicher Verkehrssicherungsmonteur wird beim Herannahen eines Güterschwertransports sicherstellen, dass die temporäre Sperrung der rechten Spur für diesen Transport so geräumt wird, dass ein Passieren möglich ist. Für den normalen LKW-Verkehr sind keine Zusatzmaßnahmen notwendig, da in diesen Zeiten die linke Spur für den LKW-Verkehr ausreichend breit ist. Zur Vermeidung häufiger Einschränkungen werden die Arbeiten an bis zu drei Brücken gleichzeitig durchgeführt. Die vorbereitenden Arbeiten dauern an einem Brückenbauwerk je nach Umfang bis zu acht Nächte. Für den die Autobahn an den jeweiligen Brückenbauwerken querenden Verkehr - im sogenannten untergeordneten Netz - gibt es keine Einschränkungen. In jedem Fall stehen den Verkehrsteilnehmern morgens ab 5 Uhr wieder alle Fahrstreifen der Autobahn A 7 zwischen Bordesholm und Hamburg zur Verfügung.

Weitere Informationen zum Ausbau der Bundesautobahn A 7 und zur Errichtung des Lärmschutzdeckels Schnelsen sind im Internet unter www.via-solutions-nord.de zu finden.

Via Solutions Nord ist die Projektgesellschaft zum Ausbau der Bundesautobahn 7 zwischen den Autobahndreiecken Hamburg-Nordwest und Bordesholm in Schleswig-Holstein und zur Errichtung des Autobahndeckels im Hamburger Stadtteil Schnelsen. Via Solutions Nord wird von den drei Projektpartnern HOCHTIEF PPP Solutions aus Essen, dem großen mittelständischen Bauunternehmen KEMNA BAU aus Pinneberg und der niederländischen Finanzierungsgesellschaft Dutch Infrastructure Fund (DIF) gebildet, die für die Fertigstellung der Bauwerke und deren Erhalt bis ins Jahr 2044 verantwortlich sind.

Via Solutions Nord

Christian Merl
Leiter Kommunikation

Tel.: 04106 6222 228
Mobil: 0172 8404376
c.merl@VSN-A7.de

Pascalkehre 1
25451 Quickborn